



RAHMENAUSSCHREIBUNG

FERNGELENKTE HUBSCHRAUBERMODELLE

DEUTSCHE MEISTERSCHAFT DER KLASSEN F3C UND F3N

F3C-Sport und F3N-Sport

Jahresrunde 2025

1. VERANSTALTER

Die Deutsche Meisterschaft der Klassen F3C(-Sport) und F3N(-Sport) werden in dezentraler Form als Ranglistenwettbewerbe vom **Modellflugsportverband Deutschland e.V.**, Bundeskommission Modellflug, Sportausschuss Hubschrauber, in Zusammenarbeit mit dem DMFV veranstaltet.

Der DMFV wird vertreten durch Uwe Naujoks.

Mit der Ausrichtung dieser Wettbewerbe werden vom Sportausschuss Hubschrauber über seinen Referenten F3C und F3N drei Ortsvereine beauftragt.

2. AUFGABE, TITEL, PREISE

Aufgabe dieser Wettbewerbe ist der **Leistungsvergleich** im Deutschen Modellflugsport auf dem Gebiet des Fernlenkflugs mit Hubschraubermodellen, insbesondere die Ermittlung des Deutschen Meisters und der Klassensieger, die Bestimmung der Nationalmannschaft dieser Klasse für das Jahr 2026 sowie die Qualifikation zum B- und C-Kader.

Für die **Deutsche Meisterschaft** (Endwertung) werden die Titel eines „Deutschen Meisters“ sowie eines 2. und 3. Klassensiegers vergeben. Diese Titelträger erhalten Plaketten in Gold, Silber und Bronze sowie Urkunden des MFSD.

Für jeden **Ranglistenwettbewerb** werden die Titel eines ersten, zweiten und dritten Klassensiegers sowie gegebenenfalls Preise des örtlichen Veranstalters vergeben (nur für die Klassen F3C und F3N).

In der Klasse F3C-Sport und F3N-Sport wird der Titel eines „Deutschen Meisters F3C Sport oder F3N Sport“ vergeben.

3. Wettbewerbsregeln

Klasse F3C:

Die einzelnen **Ranglistenwettbewerbe** werden nach den entsprechenden Bestimmungen des SPORTING CODE der FAI für die Klasse F3C mit **drei (3)** Durchgängen des **Flugfigurenprogramm F3C-P** durchgeführt, wobei in jedem Durchgang die Flugleistung des besten Teilnehmers an der Jahresrunde gleich 1000 gesetzt wird und die der anderen Teilnehmer ins Verhältnis gesetzt werden (2 Kommastellen zur Berechnung, gerundet auf eine).

Können durch unvorhersehbare Ereignisse oder extreme **Wetterbedingungen** nur **zwei (2) Durchgänge** geflogen werden, so gilt der bessere dieser Durchgänge. Kann aus den angeführten Gründen nur **ein (1) Durchgang** geflogen werden, so zählt dieser allein. Wenn **drei (3) Durchgänge** geflogen werden, wird der schlechteste gestrichen, so dass **zwei (2) Durchgänge** in die Wertung eingehen. Aus der Summe der **zwei (2) besten Durchgangsvergleichszahlen** wird eine **Zwischenrangliste** erstellt.

Die **besten Teilnehmer** aus der **Zwischenrangliste** des Teilwettbewerbs fliegen dann **zwei (2) Durchgänge** F3C-F, der ebenfalls ins Verhältnis zum besten Teilnehmer gesetzt wird. Die Anzahl der zugelassenen Piloten zu den Finalrunden siehe unten „Finalrundenregelung F3C / F3N“.

Ranglistenwettbewerb: Aus allen Flügen der Vorrunde wird die beste Leistung aller Teilnehmer auf 1000 normiert. Die anderen werden dazu ins Verhältnis gesetzt und die Streicher, falls es welche gibt, werden gestrichen.

Nach den **Finalrunden** und der **Normierung** ergeben sich somit für jeden Piloten **3 Wertungen**, wovon wieder die **schlechteste gestrichen** wird.

Jeder Teilwettbewerb wird als gesonderte Veranstaltung im Sinne der BeMod einschließlich der Bestimmungen über die Verleihung von Modellflugabzeichen gewertet.

Der Wettbewerb wird nach dem Sporting Code Section 4 – Aeromodelling Volume F3 Radio Control Model Helicopters 2024/25 (Erst ab 01/2025 verfügbar) ausgetragen.

Klasse F3N:

Mit seiner **Teilnahmeerklärung** zu den Wettbewerben der Jahresrunde F3N erkennt der Wettbewerbsteilnehmer außer den Bestimmungen dieser Rahmenausschreibung die für seine Klasse zutreffenden sind die nachfolgend aufgeführten Dokumente vorbehaltlos an:

Der Wettbewerb wird nach dem **FAI Sporting Code Section 4**, Aeromodelling Volume F3 Radio Control Model Helicopters ausgetragen.

<https://www.fai.org/page/ciam-code> .

Finalrundenregelung F3C / F3N

Die Anzahl der Piloten, die am Finale fliegen, variiert je nach der Gesamtzahl der Teilnehmer über alle Wettbewerbsklassen, einschließlich der Sportklassen, wie folgt:

- **Wenn es bis zu 25 Piloten gibt, fliegen die besten 10 Piloten das Finalprogramm.**
- **Wenn es bis zu 30 Piloten gibt, fliegen die besten 8 Piloten das Finalprogramm.**
- **Wenn es mehr als 30 Piloten gibt, fliegen die besten 6 Piloten das Finalprogramm.**

Sollten Gastpiloten, die nicht an der Jahresrunde teilnehmen, sich für das Finale qualifizieren, wird die Anzahl der Teilnehmer im Finale erhöht. Dies geschieht so, dass die oben festgelegte Anzahl von Teilnehmern aus der Jahresrunde im Finale fliegt, zuzüglich der qualifizierten Gastpiloten.

Klasse F3C-Sport:

Es werden **drei (3)** Vorrundenprogramme durchgeführt. Bei 2 oder 3 durchgeführten Durchgängen wird der schlechteste Durchgang gestrichen, bei nur einem Durchgang zählt dieser für die Finalqualifikation.

Die **besten 6 der Vorrunde** kommen ins **Finale** und fliegen dort in **2 Runden die Figuren aus dem „Sport EU-F“ Programms**:

Aus der Vorrunde und den Finalflügen (bei 2 Finalflügen) werden die besten 2 Wertungen eingehen. Bei einem Finalflug geht dieser komplett mit der Vorrunde in die Wertung ein.

Klasse F3N-Sport:

Es werden **3 Vorrundenprogramme** durchgeführt entsprechend „BeMod KZF 36-541, 5.CS Klasse F3N-Sport“. Bei 2 oder 3 durchgeführten Durchgängen wird der schlechteste Durchgang gestrichen, bei nur einem Durchgang zählt dieser für die Finalqualifikation.

Die **besten 6 der Vorrunde** kommen ins **Finale** und fliegen dort eine Runde Set Manoeuvres und Eine Runde Freestyle.

Aus der Vorrunde und den Finalflügen (bei 2 Finalflügen) werden die besten 2 Wertungen eingehen. Bei einem Finalflug geht dieser komplett mit der Vorrunde in die Wertung ein.

4. TEILNAHMEBERECHTIGUNGEN

F3C und F3N:

- Piloten deutscher Luftsportverbände
- Jeder Teilnehmer muss den Nachweis einer gültigen Halter-Haftpflichtversicherung für Flugmodelle erbringen, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG erfüllt
- Abgabe einer verbindlichen Teilnahmeerklärung zum **11.04.2025** durch Zahlung der Pauschal-Startgebühr zum festgesetzten **Termin im Punkt 10 (24.04.2025)**.

Nehmen weniger als 30 Piloten an der Jahresrunde in allen Klassen teil, sind auch ausländische Wettbewerber startberechtigt. Sie starten allerdings außerhalb der Gesamtwertung für die Deutsche Meisterschaft.

F3C-Sport und F3N-Sport:

Teilnahmeberechtigt an den Ranglistenwettbewerben sind Modellflugsportler, die folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Jeder Teilnehmer muss den Nachweis einer gültigen Halter-Haftpflichtversicherung für Flugmodelle erbringen, die die §§ 102 LuftVZO und 37 LuftVG erfüllt
 - Abgabe einer verbindlichen Teilnahmeerklärung zum **11.04.2025** und durch Zahlung der Pauschal-Startgebühr zum festgesetzten **Termin im Punkt 10 (24.04.2025)**.

Alle Klassen:

Mit seiner Teilnahmeerklärung zu den Wettbewerben der Jahresrunde erkennt der Wettbewerbsteilnehmer außer den Bestimmungen dieser Rahmenausschreibung die für seine Klasse zutreffenden und nachfolgend aufgeführten Dokumente vorbehaltlos an:

Sporting Code, Section 4 der FAI für die Klassen F3C und F3N

<https://www.fai.org/page/ciam-code> ⇒ Sporting Code Section 4 - F3 Helicopters

Bestimmungen für den Modellflugsport - BeMod, Ausgabe der neuesten Version
<https://www.modellflugimdaec.de/bemod/>
<https://www.modellflugimdaec.de/f3-fernlenkflug/f3-hubschrauber/>

Die Sportordnungen des Deutschen Aero Club und der Bundeskommission Modellflug
<https://www.modellflugimdaec.de/bemod/>

Anti-Doping Bestimmungen des MFSD und das Anti-Doping Regelwerk der nationalen Anti-Doping Agentur (NADA)
www.nada-bonn.de

5. ENDWERTUNG

Es wird eine **Ergebnisliste** der Teilnehmer an der **Jahresrunde** in der Reihenfolge ihrer Gesamtergebnisse erstellt.

Bei Teilnahme von ausländischen Sportlern an der Jahresrunde werden diese in der Liste gekennzeichnet.

Nach jedem **Teilwettbewerb** werden die **Gesamtergebnisse** und alle **Durchgangsvergleichszahlen** der bis dahin geflogenen Teilwettbewerbe zusammengestellt.

Nach **Abschluss der Deutschen Meisterschaft** (1.-3. Ranglistenwettbewerb) wird die Zahl aller in diesem Jahr geflogenen einzelnen Durchgänge (F3C-P und F3C-F; F3N Pflicht, Kür, Musikür der P+F Läufe) ermittelt. **Fünfundsechzig (65%)** Prozent dieser Zahl (mathematisch gerundet im Fall einer Kommazahl) ergibt die Anzahl der gesamt zu wertenden Einzeldurchgänge. Diese Anzahl der besten Durchgangsvvergleichszahlen wird für jeden Piloten addiert und ergibt die Endwertung. Bei **Gleichstand** entscheidet die jeweils nächstbeste Streichwertung.

Für die Nationalmannschaft qualifizieren sich die ersten sechs platzierten der Deutschen Meisterschaft/Rangliste. Ist unter ihnen kein Junior wird der Bestplatzierte Mitglied der Nationalmannschaft. Aus der Nationalmannschaft werden drei Sportler der Altersklasse Senioren und ein Sportler der Altersklasse Junioren für die Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft vom Sportausschuss Hubschrauber vorgeschlagen und vom Vorstand der Bundeskommission Modellflug berufen.

Dabei ist die Reihenfolge der Rangliste zu berücksichtigen, weitere Kriterien sind die Einhaltung des Verhaltenscodex für Nationalmannschaften sowie der weiteren Sportbestimmungen, aktueller Leistungsstand, Teamfähigkeit, Fairness, Gesundheit und ähnliches. Angehöriger der Nationalmannschaft kann nur werden, wer die Bestimmungen der Ziffern 3.7.1 oder 3.7.2 der „ALLGEMEINEN SEKTION“ des „SPORTING CODE“ erfüllt.

Für das Programm F3C-Sport und F3N-Sport: Nach Abschluss (1.-3. Qualifikationswettbewerb) wird die Zahl aller in diesem Jahr geflogenen einzelnen Durchgänge ermittelt. **Fünfundsechzig Prozent (65%)** dieser Zahl (aufgerundet im Fall einer Kommazahl) ergibt die Anzahl der gesamt zu wertenden Einzeldurchgänge. Diese Anzahl der besten Durchgangsvvergleichszahlen wird für jeden Piloten addiert und ergibt die **Endwertung**. Bei **Gleichstand** entscheidet die jeweils nächstbeste Streichwertung.

6. AUF- UND ABSTIEG

Der Jahressieger der Klasse F3C-Sport muss im nächsten Jahr in der Klasse F3C starten.

7. ANZAHL UND AUSWAHL DER WETTBEWERBE DER JAHRESRUNDE 2025

Die **Anzahl** der Qualifikationswettbewerbe der Jahresrunde beträgt **drei**.

Die Festlegung der **Austragungsorte und -termine** erfolgt durch den Referenten F3C/N im Sportausschuss Hubschrauber der Bundeskommission Modellflug. Ihre Bekanntgabe erfolgt im jährlichen nationalen Sportkalender Modellflug 2025 des MFSD.

<https://dm-modellhubschrauber.de/>

Über zwingend notwendige **Änderungen** von Orten und Terminen entscheidet der Referent F3C/N zusammen mit dem Vorsitzenden des Sportausschusses Hubschrauber.

Der Versand der **Rahmenausschreibung** und der **Ausschreibungen** für die einzelnen **Ranglistenwettbewerbe** an die Mitglieder der Jahresrunde 2025 F3C/-Sport, F3N/-Sport und erfolgt durch die Referenten im Sportausschuss Hubschrauber der Bundeskommission Modellflug des MFSD per E-Mail. Veröffentlicht werden sie auf der Webseite der Sportfachgruppe:

<https://dm-modellhubschrauber.de/>

8. ABLAUF DER WETTBEWERBE

Für die Durchführung der Wettbewerbe sind die **SPORTBESTIMMUNGEN des MFSD** (BeMod 32-1) zu beachten.

Eine vorherige namentliche Nennung ist erforderlich. Die **Anmeldung** muss spätestens 7 Tage vor dem festgesetzten Beginn beim Referenten erfolgt sein. Die Auslosung der **Startreihenfolge** für die Klassen F3C, F3N, F3C-Sport und F3N-Sport erfolgt vor Beginn des Teilwettbewerbes für den ersten Durchgang elektronisch. Der zweite Durchgang beginnt nach dem ersten Drittel, der Dritte Durchgang nach dem zweiten Drittel dieser Reihenfolge.

Die **Startreihenfolge** für das Flugprogramm F3C-F, F3N-F, F3C-Sport-F und F3N-Sport-F wird vor dem Beginn des ersten Durchgangs ausgelost (elektronisch).

Für jeden einzelnen Durchgang ist eine eigene **Wertungskarte** (Papier oder elektronisch) zu verwenden.

Der **Wettbewerbsbericht** ist mit vollständiger Ergebnisliste innerhalb von 15 Tagen an die Geschäftsstelle der Bundeskommission Modellflug zu übersenden. Sie veranlasst, dass das Ergebnis des Teilwettbewerbs und die sich daraus ergebende neue Zwischenwertung auf der Webseite <https://dm-modellhubschrauber.de/> veröffentlicht wird.

9. SPORTELFER

Der **Wettbewerbsleiter** und die **Sportzeugen** werden vom Referenten F3C / F3N berufen. Ein Punktwertler kann gleichzeitig Wettbewerbsleiter sein. Der Wettbewerbsleiter ist zugleich Leiter des Flugbetriebs, Chefsportzeuge und Sportleiter. Er kann sich vor Ort einen Startstellenleiter berufen.

Der Wettbewerbsleiter muss die **Qualifikation** Kategorie A2 für Fernlenkflug und die Punktwertler die Qualifikation der Kategorie B Sportzeuge für Fernlenkflug F3C & F3N besitzen. Ausnahmen bedürfen der Zustimmung des Referenten F3C / F3N. Die Wettbewerbsorganisatoren und Hilfs-Sportzeugen sind vom durchführenden Ortsverein zu stellen.

10. STARTGEBÜHR

Die Pauschal-Startgebühr für die gesamten Wettbewerbe der Jahresrunde 2025 beträgt:

Flugfigurenprogramm	Erwachsene	Jugendliche
F3C/F3N	160,00 €	80,00 €
F3C-Sport und F3N-Sport	120,00 €	60,00 €

Startet ein Teilnehmer in der Klasse F3C und F3N reduziert sich die Startgebühr für die zweite Klasse auf 50%.

Diese Gebühr ist bis zum **24.04.2025** durch Überweisung auf folgendes Konto zu zahlen:

Modellflugsportverband Deutschland e.V.

IBAN: DE21 2305 1030 0015 0963 08

BIC: NOLADE21SHO

Sparkasse Südholstein

Verwendungszweck: „Vorname, Name F3C oder F3N 2025“
oder „F3C/ F3N-Sport 2025“

Spätere Zahlungen für die Klasse F3C/N sind nur bis zum 11. Mai 2025 mit einem Aufschlag von 50% möglich.

Piloten die nicht für die Jahreswertung gemeldet sind, sondern sich nur für einen Teilwettbewerb anmelden und bezahlen, werden nicht in die Wertung zur Deutschen Meisterschaft aufgenommen.

Von dem aufkommenden Gesamtbetrag (Startgebühr aller Jahresrundenteilnehmer) erhalten die veranstaltenden **Ortsvereine** je € 400,- als pauschalen Ersatz für ihre Aufwendungen. Diese sind: Bereitstellung des Fluggeländes sowie die nötigen Helfer, Verpflegung der Punktwerber und des Wettbewerbsleiters, Stellen eines geeigneten Raumes für die Auswertung inkl. Strom und Papier. Aus diesem Grund ist es unbedingt erforderlich, den oben genannten Einzahlungstermin einzuhalten.

Die **verbleibenden Mittel** werden zur Finanzierung der Reisekosten von Wettbewerbsleitern und den Sportzeugen, der Ausschreibungen, Wertungskarten, Plaketten und Urkunden verwendet, wobei fehlende Restbeträge aus dem Haushalt der Bundeskommission Modellflug des MFSD getragen werden.

Wettbewerber, die sich nicht als Teilnehmer an der Jahresrunde angemeldet haben, zahlen je Teilwettbewerb ein Startgeld in Höhe von:

Flugfigurenprogramm	Erwachsene	Jugendliche
F3C/F3N	80,00 €	40,00€
F3C-Sport und F3N-Sport	60,00€	30,00 €

Die **Startgebühr** ist bei der Anmeldung des Teilnehmers für die Klassen F3C, F3N, F3C-Sport, F3N-Sport **min. 7 Tage** vor dem Beginn des Ranglistenwettbewerbes auf das Konto des MFSD zu überweisen oder vor Ort an den Referenten F3C & F3N zu zahlen:

Modellflugsportverband Deutschland e.V.

IBAN: DE21 2305 1030 0015 0963 08

BIC: NOLADE21SHO

Sparkasse Südholstein

Verwendungszweck: „Vorname, Name F3C oder F3N 2025“ oder „F3C/ F3N-Sport 2025“

Der **Gebührevorschuss** bei einem **Einspruch** (Protest) beträgt € 25,-.

11. Datenschutz / Haftungsausschluss

Datenschutzhinweis:

Wir verwenden personenbezogenen Daten (Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail, Geburtsdatum, Vereinszugehörigkeit) nur zur Organisation und Durchführung des Wettbewerbs. Wir speichern diese Daten nicht über die gesetzlichen Aufbewahrungsfristen hinaus. Diese persönlichen Daten können auch in veröffentlichten Ergebnislisten erscheinen. Zur Dokumentation, für Berichte und ggf. auch zur Werbung dieser oder ähnlicher Veranstaltungen werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen der Veranstaltung (Wettbewerb) und der Siegerehrung fotografiert. Einige dieser Bilder können auch (u.a. auch online) in Fachzeitschriften, Foren und anderen Medien veröffentlicht werden.

Haftungsausschluss:

Eine etwaige Haftung des Wettbewerbsveranstalters für Schäden, die insbesondere im Zusammenhang mit der Wettbewerbsorganisation und -durchführung, der Pflicht eines Wettbewerbsteilnehmers zum Abschluss einer Versicherung gem. § 43 Abs. 2, 3 LuftVG, zu seiner Registrierung gem. Art. 14 DVO (EU) 2019/947 und/oder zum Nachweis seiner erforderlichen Kenntnisse gem. § 21f Abs. 2 LuftVO entstehen, ist ausgeschlossen, jedenfalls auf eine etwaige Versicherungssumme der Wettbewerbsveranstalters begrenzt, es sei denn, es liegt ein Personenschaden vor und dieser ist (auch nur leicht) fahrlässig verursacht worden oder es liegt ein sonstiger Schaden vor und dieser ist grob fahrlässig verursacht worden; dieser Haftungsausschluss greift nicht bei vorsätzlichem Verhalten.

V2 14.02.2025



Ralf Bäumener

57271 Hilchenbach

In der Delle 7

☎ 0160-96 39 23 38

Sportausschuss Hubschrauber

r.baeumener@googlemail.com